



Liebes Kommunionkind,

heute bekommst Du meinen ersten Brief im neuen Jahr 2021. Ich hoffe, Du hattest in Deiner Familie schöne Festtage zu Weihnachten, Silvester und Neujahr.

Ich schicke Dir ein Bild von einem Baumstamm. Er liegt im Wald oberhalb von Pinningen. An den Jahresringen kann man sein Alter bestimmen. Man erkennt aber auch, was der Baum schon alles erlebt hat. Trockenzeiten und Hitze. Kälte und viel Regen. Verletzungen.

Ein neues Jahr hat gerade begonnen. Auch wir werden ein Jahr älter, wachsen und werden 2021 viele Erlebnisse haben. Die Silvesternacht und der Jahresanfang sind immer etwas ganz Besonderes. Viel Hoffnung liegt auf dem, was kommt. Ein Kind hat mir ein Bild geschickt. Du findest es in der Bildergalerie der Homepage unserer Pfarrei. Es hat einen Regenbogen gemalt und daruntergeschrieben: „Ich hoffe für 2021, dass Corona bald vorbei ist, dass bald wieder

Fußballtraining ist, dass ich meinen Geburtstag und das Kommunionfest zusammen mit meinen Freunden und meiner Familie feiern kann.“ Ja, wir dürfen viel Hoffnung haben.

In Deinem Kommunionheft geht es im ersten Kapitel um das Wachsen und Größerwerden (ab Seite 5-9). Schau Dir die Seiten zusammen mit Deinen Eltern an. Jesus liebte solche Geschichten vom Anfang und von den kleinen Dingen, in denen viel Kraft liegt. Vom Samenkorn, das wächst und größer wird und Frucht bringt. Auf der Seite 5 ist ein Bild, das Du ausmalen kannst. Wenn Du magst, schick es mir. Das Lied daneben ist ganz leicht. Du findest es auch im Internet auf youtube.

An den ersten Tagen des neuen Jahres sind immer die Sternsinger\*innen unterwegs. Einige von Euch haben da auch schon mitgemacht. Sie singen, segnen die Häuser und Menschen und sammeln für Kinder in Not. Dieses Jahr ist das leider so nicht möglich. Aber Deine Eltern haben von uns einen Brief bekommen, in dem steht, wie man helfen kann. Im Brief ist auch ein kleiner Segensaufkleber für die Eingangstür zu Eurem Haus oder Eurer Wohnung. Ich schicke Deinen Eltern noch ein paar Anregungen zur Sternsingeraktion für Dich.

Und zum Schluss: Einige von Euch haben auf meinem Bild in der zweiten Mail die Kirche in Böckweiler erkannt. Wenn Du es richtig erraten hast, musstest Du lange auf den kleinen Preis warten. Diese Woche ist er im Briefkasten.

Ich habe noch ein schönes Gebet für Dich gefunden. Wie das „Vaterunser“ kannst Du es mit dem ganzen Körper beten.

*Lieber Gott, lass mich wachsen*

*sei bei mir*

*schenk mir gute Gedanken und Worte*

*lass mich nicht allein und segne mich*

*Amen*

aus der Hocke aufrichten und auf die Zehenspitzen stellen

Arme vor der Brust kreuzen

mit den Händen vor dem Körper eine Schale formen

Kreuzzeichen machen